

Katholische Arbeiterinternationale

Die Katholische Arbeiterinternationale wurde 1928 in Köln gegründet und umfasste etwa 900.000 Mitglieder aus Deutschland, Österreich, der Schweiz, Luxemburg, den Niederlanden, Belgien, Frankreich, Spanien, Polen und der Tschechoslowakei. Treibende Kraft in Deutschland war der Journalist und Zentrums Politiker Joseph Joos (1878-1933), der auch zu ihrem ersten Präsidenten gewählt wurde. Das Ziel war einerseits eine organisatorische Geschlossenheit, um die Chancen zu erhöhen, zu einer Verbesserung der sozialen Lage der Arbeiter beizutragen. Andererseits hatte die katholische Arbeiterinternationale den missionarischen Anspruch, zu einer Rechristianisierung der Welt beizutragen - in Abgrenzung zum internationalen Sozialismus, der einen Atheismus propagierte.

Nach dem Ersten Weltkrieg konnten die katholischen Arbeitervereine keine neuen Mitglieder gewinnen, weswegen eine Zentralisierung der bestehenden Strukturen ins Zentrum der Arbeit rückte. Nachdem bereits 1919 in Luzern und 1923 in Konstanz vorbereitende Konferenzen für eine katholische Arbeiterinternationale stattgefunden hatten, brachte die Ruhrbesetzung das Projekt ins Stocken und eine für Würzburg geplante Konferenz musste ausfallen. 1924 und 1926 tauschte man sich auf weiteren Konferenzen über die Lage der katholischen Arbeiter in Europa aus.

Entgegen der Hoffnungen der Verantwortlichen verwehrte Pius XI. bei einer Privataudienz anlässlich seines 50jährigen Priesterjubiläums 1929 der katholischen Arbeiterinternationalen seine Zustimmung und seinen Segen.

Quellen:

Die katholische Arbeiterinternationale und Bericht über den ersten Internationalen Kongress der katholischen Arbeitervereine in Köln. Vom 13. bis 15. Juli 1928, München-Gladbach 1928.

Literatur:

SCHÄFERS, Michael, Christliche Arbeitnehmerorganisationen, in: OBERREUTER, Heinrich (Hg.), Staatslexikon. Recht - Wirtschaft - Gesellschaft 1, Freiburg im Breisgau [u. a.] 82017, Sp. 1047-1054, hier 1051.

STEGMANN, Franz Josef, Christlich-soziale Bewegungen I-II, in: Lexikon für Theologie und Kirche 3 2 (1994), Sp. 1159-1161.

STEGEMANN, Franz Josef / LANGHORST, Peter, Geschichte der sozialen Ideen im deutschen Katholizismus, in: EUCHNER, Walter [u. a.] (Hg.), Geschichte der sozialen Ideen in Deutschland. Sozialismus - Katholische Soziallehre - Protestantische Sozialethik. Ein Handbuch, Wiesbaden 22005, S. 599-866, hier 758.

WACHTLING, Oswald, Joseph Joos. Journalist, Arbeiterführer, Zentrumsolitiker.
Politische Biographie 1878-1933 (Veröffentlichungen der Kommission für
Zeitgeschichte B 16), Mainz 1974, S. 137-147.

Empfohlene Zitierweise:

Katholische Arbeiterinternationale, in: 'Kritische Online-Edition der
Nuntiaturberichte Eugenio Pacellis (1917-1929)', Schlagwort Nr. 2133, URL:
www.pacelli-edition.de/Schlagwort/2133. Letzter Zugriff am: 16.05.2024.